Zeitschrift: Die Berner Woche

Band: 36 (1946)

Heft: 52

Artikel: Festtage : harte Arbeitstage

Autor: Staub, Hans Emil

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-650033

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

sind für die meisten Menschen der Inbegriff von Freude, Feiern und ein bisschen unbekümmerter Erholung. Doch gibt es unter uns ungezählte Mitbürger, denen diese Festtage nichts weniger als frohes Geniessen bedeuten. Für sie heisst es oft schon vor dem eigentlichen Freudentag mit doppelter Arbeitskraft auf dem Posten zu stehen, um tausende von Wünschen in Erfüllung zu bringen. Von morgens früh bis abends spät, vielfach noch Stunden über die normale Arbeitszeit hinaus, haben sie unermüdlich und dienstbeflissen ihren Mitmenschen zu dienen, um ihnen das «frohe Fest» verschönern zu helfen. Wie würde ein Fest ohne ihre aufopfernde Mitarbeit, die so viel zum Gelingen der feierlichen Stunden beiträgt? Mit unserer Reportage wollen wir dieser «Opfer der Festtage» gedenken und ihnen zugleich unseren Dank für ihre stille, uneigennützige Pflichterfüllung aus-

Hans Emil Staub.

Die Verkäuferinnen mit den ganzen Tag Red Antwort stehen und ha alle Hände voll zu tun dass sie am späten Aben todmüde ins Bett sinken Schalterbeamt Bahnen hat an solch gen nichts zu lach alles zu gleicher Zeil v reisen will, um die Festh andernorts zu verbringel Die Postbeamtin ur lich ihre Herren Ko haben am Schalter eine senarbeit zu Stossweise werden Brie Pakete angeschleppt rechtzeitig zum

Festtage

harte Arbeitstage



auf den Beinen und hat den möglich voll Bestellungen, die möglich rasch erledigt werden zu befris die festliche Kundschaft zu befris Unermüdlich ist die Ser

Links:

essen, so dass mann mit dem Zurechtmachen der verschiedensten kaum nachkommt